

# Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **27 (1949)**

Heft 5

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sischen Hochtälern erhalten geblieben ist. Hier mögen diese Relikte auch fernerhin unseres vollen Schutzes teilhaftig bleiben.

Zum Studium der Verbreitungsverhältnisse eignete sich besonders *Omphalia umbellifera* (gefalteter Nabeling), von welchem wir viele Standorte vom höchsten Norden bis nach Nordafrika kennen. Seine optimale Entwicklungszone liegt jedoch nicht in seinem Arealzentrum, sondern ganz im Norden. Borealen Charakter haben ferner besonders *Russula decolorans*, *Panellus mitis*, *Myccena zephira*, *Xeromphalina campanella* und andere mehr. Insgesamt dürften zwischen 15–50% der Hochmoorpilze hierher gehören.

Braun-Blanquet weist auch für die Blütenpflanzen nach, daß z. B. das südwärts abnehmende boreoarktische Florenelement noch in den Pyrenäen vorwiegend aus Sumpf- und Wasserpflanzen besteht und daß sein Hauptvordringen zweifellos schon während der Riß-Eiszeit stattfand.

Zu den Pflanzengesellschaften, die mit Einbeziehung der höhern Pilze nun schon wohlumschrieben sind, können wir jetzt auch den Assoziationskomplex der Hochmoore zählen. Die andern dieser ergänzten Assoziationen sind in den pflanzensoziologischen Arbeiten von Bäßler, Canon u. Plott, Friedrich, Haas, Heinemann, Höfler, Hruby, Morten Lange, Leischner-Siska, Neuhoff, Pirk (mit Tüxen) und Zeuner veröffentlicht worden. Aber immer noch bleibt allzu vieles zu tun übrig. So hoffen wir, daß bald weitere Mykologen sich solchen, große Artenkenntnisse der Pflanzenwelt voraussetzenden, aber um so reichhaltigeren synökologischen und phytosoziologischen Studien widmen werden.

W. Schärer

## VEREINSMITTEILUNGEN

### Aarau

Beginn der *Pilzbestimmungsabende* am 15. Mai, vorläufig alle 14 Tage. Der Kassier bittet, den Jahresbeitrag sofort per Postcheck einzuzahlen.

### Basel

Unsere *Monatsversammlungen* finden ab Monat Mai jeden dritten Montag statt, also am 23. Mai, 20. Juni und am 18. Juli. Ab August wieder *je den Montag* im Restaurant zum «Viadukt».

### Bern

*Monatsversammlung*: Montag, 30. Mai, 20.15 Uhr, im Lokal «Viktoriahall», Effingerstraße 51; anschließend Kurzvortrag.

### Burgdorf

*Monatsversammlung*: 16. Mai, 20 Uhr, im Restaurant «Hofstatt», Burgdorf.

### Chur

*Monatsversammlung*: Montag, 23. Mai, im Restaurant «Blaue Kugel». Im Mai und Juni finden keine Exkursionen statt. Die Bestimmungsabende beginnen erst nach dem Eidg. Schützenfest; erstmals am 11. Juli.

### Dietikon

*Halbtagesexkursion*: Auffahrt, 26. Mai, Sood-Gipf-Hüttikerberg. Abmarsch um 7 Uhr bei Bernhard Frei.

*Monatsversammlung*: Samstag, 28. Mai, 20.15 Uhr, im Restaurant «Ochsen».

### Horgen

*Monatsversammlung*: 30. Mai, 20 Uhr, im Restaurant «Schützenhaus».

*Exkursion*: 12. Juni, halber Tag. Besammlung 7 Uhr Bahnhof Horgen-Oberdorf.

*Familienbummel*: 29. Mai, Besammlung 7.30 Uhr Bahnhof Horgen-Oberdorf. Anmeldung bis 25. Mai an Gottl. Stäubli, Stockerstraße 24. Route: Horgen-Oberdorf–Arth-Goldau (Wildpark)–Sattel–Wädenswil–Horgen-See. Bahnkosten Fr. 4.65, Rucksackverpflegung (schulpflichtige Kinder halbe Taxe). Bei fraglichem Wetter erteilt Telefon 924 081 Auskunft.

### Huttwil

*Exkursion auf Mairitterlinge*: Sonntag, 22. Mai, nach Ahorn-Naturfreundehaus Ämmital. Abfahrt mit dem ersten Zug nach Eriswil. Mittagsverpflegung im Naturfreundehaus.

*Monatsversammlung*: Montag, 30. Mai, 20 Uhr, im Hotel «Bahnhof», Huttwil.

### Oberburg

*Monatsversammlung*: Wegen Auffahrt eine Woche vorverschoben auf 19. Mai im Lokal.

### Sommerprogramm 1949

Nebst halbtägigen Exkursionen, über die jeweils an der Monatsversammlung beschlossen wird, beginnen wir ab Juni mit den *Bestimmungsabenden*. Montags 20.15 Uhr im Lokal.

24. Juli: *Ganztägige Exkursion* nach Kurzen- ei, gemeinsam mit Sektion Huttwil. Bahnfahrt bis Wasen.

7. evtl. 14. August: *Anderthalbtägiger Familienausflug* nach Naturfreundehaus Steinbächli (wird von der Reisekasse subventioniert).

11. evtl. 25. September: *Pilzausstellung*.

Ergänzungen sowie Vorschläge für Juni-anlässe nimmt Präsident Weyermann gerne entgegen.

### Olten

Sonntag, 15. Mai: *Halbtagesekursion*, Umgebung von Olten. Leiter: P. Gasser. Besammlung: 7.00 Uhr, Bahnhofplatz.

Samstag, 21. Mai: *Lernexkursion*. Leiter: H. Schoder. Besammlung: 14 Uhr, Bahnhofplatz.

Samstag/Sonntag, 4./5. Juni (Pfingsten): *Familienausflug* auf den Napf. Leiter: P. Gasser. Abfahrt Olten HB 7.30 Uhr. Zwecks Besorgung des Kollektivbillets wollen sich Interessenten bis spätestens 1. Juni beim Leiter P. Gasser, Bündtenweg 654, Trimbach, anmelden. Kosten ca. Fr. 15.– inkl. Frühstück, ohne weitere Verpflegung. Jede weitere Auskunft erteilt P. Gasser.

Sonntag, 12. Juni: *Lernexkursion*, Born. Leiter: O. Baumann. Besammlung: 7.00 Uhr im Kleinholz beim Distelstein.

Montag, 20. Juni: *Vereinsversammlung* (Zeitschrift für Pilzkunde mitnehmen). 20.15 Uhr Hotel «Löwen», Olten, I. Stock.

### St. Gallen

*Exkursion* in den Brandwald: 22. Mai. Sammlung Tramendstation Nest 7.30 Uhr. Halbtagestour. Leitung: Th. Meyer. Bei unsicherer Witterung Auskunft Tel. 11 ab 6.00 Uhr.

Ab 9. Juni jeden Montagabend *Zusammenkunft* im Restaurant «Zum grünen Baum».

### Solothurn

*Einführungskurs in die Pilzkunde für Anfänger und Fortgeschrittene*.

1. Kursabend: Montag, 16. Mai. Thema: Vorkommen und Verbreitung, Nutzen und Schaden der Pilze.

2. Kursabend: Montag, 23. Mai. Thema: Vom Bau und Leben der höheren Pilze (Speispilze).

3. Kursabend: Montag, 30. Mai. Themen: Nährwert, Zubereitung, Verwertung, Giftpilze; Sammelregeln, Naturschutz, ausgewählte Pilzfamilien.

4. Kursabend: Montag, 13. Juni. Thema: Ausgewählte Pilzfamilien.

Referenten: Technische Kommission. Die Kursabende finden, mit Beginn um 20 Uhr, im Lokal, Restaurant «Metzgerhalle», statt. Notizmaterial mitbringen!

### Thun

*Familienausflug am Auffahrtstag, 26. Mai*.

Dieser wird uns mit dem Tram von Thun nach Gunten, von dort zu Fuß über Sigriswil ins Justustal führen; Mittagsrast im Justustal. Fußmarsch zurück nach Merligen, oder über Beatenberg nach Merligen.

Besammlung: 8.30 Uhr, Bahnhof Thun (Tramstation).

Abfahrt: 8.48 Uhr mit Tram nach Gunten.

Verpflegung: Rucksack.

Ankunft in Thun: 17.35 Uhr.

Kosten: Fr. 1.95.

Anmeldungen: Bis 24. Mai an Fr. Lüthi, Wartbodenstraße 3, Hünibach-Thun; Telephon 2 53 52.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Telephon 11 ab 6.00 Uhr Auskunft, ob der Ausflug durchgeführt wird.

### Winterthur

*Monatsversammlung*: Montag, 23. Mai, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Zum Reh».

*Nächste Exkursion*: Sonntag, 12. Juni, Seerwald.

Allfällige Adreßänderungen sind an den Vereinspräsidenten zu richten.

### Zug

Infolge des ungünstigen Wetters war die Beteiligung an der Reuß-Exkursion am 1. Mai ziemlich schwach. Wir hoffen darum, daß der Vortrag von Herrn Völlmy am 21. Mai im Hotel «Röbli», mit dem Thema «Giftpilze», ein um so regeres Interesse findet und die Mitglieder sich recht zahlreich einfinden. Auch Freunde aus den Nachbarsektionen sind willkommen.

### Zürich

22. Mai: *Maibummel nach dem Pfannenstiel*. Abfahrt ab Rehalp mit Forchbahn 7.57 Uhr. Mittagsrast Restaurant «Hochwacht», Pfannenstiel. Anmeldungen betreffend Kollektivbillett an den Leiter Ernst Wipf, Samstag, den 21. Mai, von 19–21 Uhr, Tel. 26 68 52.

13. Juni: *Monatsversammlung* im Vereinslokal. Beginn 20.15 Uhr, anschließend Vortrag von Herrn Dr. med. H. Martin. Pünktliches und zahlreiches Erscheinen erwartet der Vorstand.

## OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

**Bremgarten** (Aargau) *Gasthaus zum «Hirschen».* Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höflicher Empfehlung *J. Conia*, Aktivmitglied.

**Zürich** *Restaurant zum «Sihlhof»* bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des Pilzvereins. *Karl Bayer.*

**Dietlikon** *Restaurant zum «Rosengarten».* Kalte und warme Speisen.

**Glattdrugg** *«Löwen».* Hier ißt man gut und preiswert. *O. Rief-Keller*, Mitglied.

## Pilzflora des Kantons Luzern und der angrenzenden Innerschweiz

*Von E. J. Imbach · Preis Fr. 3.50*

Eine wichtige Neuerscheinung. Fast 1000 höhere Pilze hat der bekannte Verfasser festgestellt. Modernste Nomenklatur ist ein weiterer Vorzug. Vergleichen Sie auch Ihre Bestimmungen damit.

*Geschäftsleitung, Winterthur*

A.Z.

Bern 18

*Wir machen die Pilzfreunde aufmerksam auf folgende*

## B Ü C H E R

*die durch die Vereins-Funktionäre preiswert geliefert werden:*

- |                    |   |
|--------------------|---|
| 1. Verband         | Schweizer Pilztafeln:<br>Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten<br>Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten<br>Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten |
| 2. Habersaat       | Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)<br>Schweizer Pilzbuch<br>Nos champignons  |
| 3. Nüesch          | Die Trichterlinge (Monographie)   |
| 4. Kern            | Die Röhrlinge (Monographie)   |
| 5. Walty           | Russula (Monographie)   |
| 6. Imbach          | Pilzflora des Kantons Luzern  |
| 7. Lange           | Flora Agaricina Danica  |
| 8. Kavina et Pilat | Atlas des champignons de l'Europe   |
| 9. Maublanc        | Les champignons de France, 2 Bände  |
| 10. Ernst-Menti    | Kochbuch  |
| 11. Müller         | Neues Schweizer Pilzkochbuch  |
| 12. Rothmayr       | Die Pilzküche   |
| 13. Wagner         | Kochrezepte   |

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den

*Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde*

Winterthur, Grünenstraße 8